

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich ~~Magistrat~~ Wilhelm Adamecz

August
23. ~~Sept.~~ 1948

Blatt 1158

Rekordbesuch im Künstlerhaus

=====

Als Bürgermeister Körner am Freitag die Internationale Plakatausstellung 1948 eröffnete und den Veranstaltern guten Erfolg wünschte, ahnte noch niemand, daß dieser Wunsch schon in den ersten Tagen in Erfüllung gehen wird. Es beweist das große Interesse der Wiener am künstlerischen Schaffen, wenn in den ersten zwei Tagen - am Samstag und am Sonntag - im Künstlerhaus auf dem Karlsplatz 2.050 Besucher gezählt wurden.

Erfahrene Ausstellungsleiter versichern, daß sie zu Beginn einer Kunstschau bis jetzt noch niemals einen so hohen Überdurchschnitt verzeichnen konnten und schließen daraus, daß die Plakat- und Karikaturausstellung einen Rekordbesuch haben wird. Eigenartig ist nicht nur die Art des "intensiven Konsumierens" - wie die Fachleute sagen, - was ihren Ausdruck in lebhaften Diskussionen vor den bunten Wänden findet, eigenartig wie diese Ausstellung selbst sind auch ihre Besucher. Unter ihnen sind viele, die sonst nur selten in Kunsthallen anzutreffen sind. Die Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs sieht unter diesen günstigen Umständen einen vollen Erfolg ihrer ersten Ausstellung in der Herbstsaison entgegen.

Das neue Baulos am Alsbachkanal

=====

Programmgemäß wurde heute morgen zwischen Rögergasse und Althanplatz mit der Arbeit am zweiten Baulos des Alsbachkanales begonnen. Während die Straßendecke über dem Bachbett aufgerissen wurde, begann auch der geteilte Verkehr des 5er-Wagens durch Umsteigen beiderseits des etwa 200 Meter langen Bauabschnittes. Auch der Autoverkehr mußte umgeleitet werden. Der D-Wagen bleibt von diesen Veränderungen unberührt.

August

Bezugsmarken für Schuhe
=====

Das Hauptwirtschaftsamt Wien gibt bekannt:

Da mit 1. September 1948 bundeseinheitliche Schuhbezugsmarken ausgegeben werden, verlieren alle Schuhbezugscheine mit Ausnahme der für orthopädisches Maßschuhwerk und Maß-Schuhe mit 31. August 1948 ihre Gültigkeit auch dann, wenn deren Laufzeit auf Grund des Ausstellungsdatums oder einer Verlängerung desselben über den 31. August 1948 hinausreicht. Nach dem 31. August kann in Schuheinzelhandelsgeschäften kein Schuhbezugschein mehr eingelöst werden.

Anträge für orthopädisches Maßschuhwerk und Maßschuhe sind wie bisher im Hauptwirtschaftsamt, Wien I., Strauchgasse 1, einzureichen. Ein Umtausch von Schuhbezugscheinen gegen Bezugsmarken ist nicht möglich.

Kinderrücktransport aus der Schweiz verschoben
=====

Der Rücktransport der Wiener Kinder, die am 2. Juni durch das Schweizerische Rote Kreuz, Kinderhilfe, in die Schweiz gefahren sind, wurde verschoben. Die Kinder treffen erst am Dienstag, den 7. September, um 15.30 Uhr am Franz Josefs-Bahnhof ein.

Keine separate Berechnung von Verpackungsmaterial
=====

in Lebensmittelgeschäften
=====

Das Preisbestimmungsamt der Stadt Wien macht auf den Erlaß des Bundesministeriums für Inneres vom 5. August 1948 aufmerksam, nach dem im Lebensmittelkleinhandel die Kosten des Verpackungsmaterials, Säcke, Tüten usw., in den Handelsspannen bzw. Letztverbraucherpreisen schon einkalkuliert sind. Eine gesonderte Berechnung ist daher verboten.

August
23. Sept. 1948

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1160

"Mit Frau Mode um die Welt"
=====

Wieder wird der große Festsaal des Wiener Rathauses aus seiner majestätischen Ruhe geweckt. Dieser Tage ergibt sich ein solcher Anlaß durch die Vorbereitungen zur Herbstmesse, in deren Verlauf der prunkvolle Saal zum Schauplatz einer großen Modeschau prominenter Wiener Firmen und ihrer Modekünstler sein wird.

Die Veranstalter dieser Parade heimischer Eleganz haben diesmal ein sehr umfangreiches Programm ausgedacht, dem ein strenger Maßstab angelegt wird. Die Ausstattungsrevue heißt: "Mit Frau Mode um die Welt". Diese launische Reise soll mit acht Zwischenlandungen mittels eines riesigen Raketenschiffes zurückgelegt werden. Das fliegende Monstrum, das mit allen Bequemlichkeiten ausgestattet und für 1.400 Reisende bestimmt ist, sieht unter dem ehrwürdigen Gewölbe des Festsaales der Vollendung entgegen. Auf dem Promenadensteg werden sich bei jeder Vorführung namhafte Wiener Künstler ein Rendezvous geben. Unter ihnen werden auch Maria Fedorowna und Karl Friedrich mit dem Staatsopernballett sowie Elfie König, Toni Nießner und viele andere Künstler sein. Wie immer ist auch diesmal das Interesse für die Modeschau sehr groß.

Preisänderung für Erdäpfel
=====

Ab 25. August beträgt der Verbraucherpreis für Früherdäpfel ausnahmslos 60 Groschen je kg.